

Evonik präsentiert neue Anwendungen für den Hochleistungswärmedämmstoff CALOSTAT® auf der BAU 2017

- Effizientes, schlankes und leicht zu verbauendes Isolationspaneel für Passivhausstandard bei Neubau und Sanierung
- Schlanke mineralische Innendämmung
- Einfache Lösungen für besonders herausfordernde Aufgaben, wie Rollladen- oder Raffstorekästen
- Evonik auf der BAU: Halle A1, Stand 415

Der Hochleistungsdämmstoff CALOSTAT® wurde auf der BAU 2013 zum ersten Mal vorgestellt und ist in der Baubranche seitdem bekannt als das Superisolationsmaterial mit den besonderen Eigenschaften: CALOSTAT® basiert auf dem mineralischen Rohstoff Siliciumdioxid und ist nicht brennbar, dampfdiffusionsoffen und hat den herausragenden λ -Wert von 0,019 W/(m·K). Die speziell für die Baubranche entwickelte Dämmplatte hat eine Druckfestigkeit von über 90kPa und ist kernhydrophobiert – das bedeutet, sie nimmt kein Flüssigwasser auf. Weiterhin ist CALOSTAT® einfach zu recyceln und dadurch ein sehr nachhaltiges Material.

Die Kombination dieser Eigenschaften bringt für Investoren Bauherren, Architekten und Bauunternehmen enorme Vorteile, gerade bei Projekten mit anspruchsvoller Dämmung. Gemeinsam mit Partnern aus der Bauindustrie hat Evonik neue spannende Anwendungen entwickelt, die auf der BAU 2017 neu präsentiert werden:

Effizientes, schlankes und leicht zu verbauendes Isolationspaneel für Passivhausstandard bei Neubau und Sanierung

Das Isolationspaneel für Fassaden ermöglicht umfangreiche Energieeinsparungen. Mit der sehr geringen Tiefe von nur 12 cm kann bereits Passivhausstandard erreicht werden. Das Paneel kann auch bei öffentlichen Gebäuden oder Hochhäusern mit den Brandschutzanforderungen einer F90 Fassade eingesetzt werden. Dadurch ist das Element insbesondere interessant für die Sanierung von Bestandsgebäuden aus den 1980er Jahren oder älter. In dem Isolationspaneel werden mit CALOSTAT® und

13. Oktober 2016

Ansprechpartner Fachpresse
Frank Gmach
Marketing Thermal Insulation
Telefon +49 6181 59-13588
Telefax +49 6181 59-713588
frank.gmach@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Christian Kullmann, Stellv. Vorsitzender
Dr. Ralph Sven Kaufmann
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

PLEXIGLAS® zwei Produkte von Evonik verarbeitet, die das Paneel effizient, schlank und leicht handhabbar machen.

Entwicklungspartner von Evonik war der Fassadenspezialist FKN, der das Element unter dem Namen CT paneel vermarktet.

Schlanke mineralische Innendämmung

In dicht bebauten Innenstadtlagen oder bei schönen, denkmalgeschützten Fassaden ist oft die Innendämmung der einzige Weg, um ein Gebäude sinnvoll zu dämmen.

Selbstverständlich ist hier eine schlanke Bauweise das A und O. Wenn dazu noch eine feuerfeste und mineralische Bauweise erwünscht sind, dann trifft die Wahl schnell auf eines der ausgestellten Dämmsysteme unserer Partner mit CALOSTAT® als Dämmmaterial.

Einfache Lösungen für besonders herausfordernde Aufgaben, wie Rollladen- oder Raffstorekästen

Eine herausragende Architektur, eine elegante Fassade oder eine raffinierte Sanierung haben eines gemeinsam: sie sollen nicht durch eine dick aufragende, brennbare oder schwierig zu handhabende Dämmung ruiniert werden. Das gilt in besonderem Maße auch für technisch knifflige Aufgaben wie Rollladen- oder Raffstorekästen, Laibungsprofile oder Brandriegel. Gemeinsam mit der Firma EMV präsentiert Evonik gewerkübergreifende, prozesssichere Systemlösungen für die Dämmung der Gebäudehülle.

Evonik lädt alle Planer und Architekten, Investoren, Bauherren und Bauunternehmen, Berater und Dämmexperten ein, sich in **Halle A1 auf Stand 415** ein Bild der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten zu machen.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden €.